

Metabol

Zusammensetzung (Tagesdosis = 2Kps)

CHROM-(III)-PICOLINAT	0.04 mg
L-CARNITINTARTRAT	100 mg
L-GLUTAMIN	100 mg
TAURIN	100 mg
THIAMINHYDROCHLORID	3.3 mg
RIBOFLAVIN	4.8 mg
NIACINAMID	50 mg
PYRIDOXIN	4 mg
HYDROXOCOBALAMIN	0.008 mg
FOLSÄURE	0.5 mg
D-BIOTIN	0.45 mg
MYO-INOSITOL	150 mg
ZINKPICOLINAT	15 mg
COENZYM Q-10	30 mg
MAGNESIUMOXID	100 mg
MANGAN-(II)-GLUCONAT	2 mg
RETINYLACETAT	2 mg
ASCORBINSÄURE	80 mg
D-ALPHA-TOCOPHERYLACETAT	30 mg
ZIMT Rindenextrakt	150 mg

Metabol ist eine umfassende Mischung aus den verschiedensten Mikronährstoffen für einen gesunden Stoffwechsel und ist für jeden geeignet, der sich gesundheitlich mit dem metabolischen Syndrom auseinandersetzt bzw. vorbeugende Massnahmen ergreifen will.

Im Falle einer manifesten Diabetes kann Metabol zu der Regulation des Zuckerspiegels beitragen.

Lassen Sie sich auf jeden Fall von Ihrem Facharzt beraten.



HEALTH STAR

Metabol



**Mikronährstoffe, welche zu
einem normalen
Zuckerstoffwechsel beitragen**

Nach Dr. John van Limburg Stirum



Diabetes ist vermeidbar!

Bei den Naturvölkern ist die Zuckerkrankheit praktisch unbekannt. Jedoch mit dem westlichen Lebensstil konfrontiert, treten schnell schwerwiegende Gesundheitsschäden auf. Wird in absehbarer Zeit zu der ursprünglichen Lebensweise (seinem Erbgut entsprechend) zurückgefunden, kann der Körper wieder gesunden.

Mit abnehmender körperlicher Arbeit und Bewegung, zunehmendem Stress und veränderten Ernährungsgewohnheiten ist der Weg in die diabetische Stoffwechsellage vorgezeichnet. Der Stoffwechsel wird überfordert. Es entwickelt sich das sog. Metabolische Syndrom: Fettleibigkeit, erhöhte Blutfette, tiefe gesunde Fette, erhöhte Insulinproduktion mit Störung der Zuckertoleranz bis hin zu Gerinnungsstörungen. Sie alle bilden die Grundlage für spätere Organschäden. Charakteristisch für das Metabolische Syndrom ist die Kombination aus Unterempfindlichkeit gegenüber dem körpereigenen Insulin, die durch Fettleibigkeit und Bewegungsmangel verstärkt wird. Dadurch entstehen Gefäßverengungen, Durchblutungsstörungen und damit auch Gewebe- und Nervenschäden.

Diabetes als Mangel im Überfluss

Damit der Zucker optimal verstoffwechselt werden kann, müssen viele biochemische Prozesse einwandfrei funktionieren. Eine Voraussetzung dazu ist die ausreichende Versorgung mit Mikronährstoffen. Wegen unseren Ernährungsgewohnheiten ist häufig ein Ungleichgewicht anzutreffen mit entsprechenden Mängeln bei gleichzeitigem Überfluss an Kalorien. Sehr wichtig sind die Vitamine aus der **B-Gruppe**, welche gemeinsam am Abbau von Zucker beteiligt sind. Andere wiederum wie **Coenzym Q10** trägt zur Bildung von Energie in Zellen bei. **Chrom** ist wichtig für den Blutzuckerspiegel, Glukosetoleranz, die Insulinfunktion, den normalen Kohlenhydrat-, Lipid- und Proteinstoffwechsel. **L-Carnitin** hilft bei der Fettverbrennung und vermindert dadurch das Verlangen nach Zucker. **Taurin** hilft in der Ausscheidung von Insulin. **Zink** ist ein sehr wichtiges Mineral welches an ca. 200 Reaktionen beteiligt ist. Hier sind Mangelzustände häufig anzutreffen. Natürlich dürfen Antioxydantien wie **Vitamin C und E** nicht fehlen, sind diese beteiligt, die häufig bei Diabetes anzutreffenden Entzündungen durch das Neutralisieren der freien Radikalen einzudämmen. Viele weitere Mikronährstoffe werden in den komplexen Vorgängen des Organismus benötigt. Entsprechend umfassend muss ein Präparat sein, welches den normalen Zucker-Stoffwechsel unterstützt.

Natürlich darf kein Diabetiker sich nur auf solche Vitaminpräparate alleine verlassen. Diese unterstützen nur den Effekt der viel bedeutsameren Verhaltensmassnahmen wie Stressabbau, Ernährung, Bewegung, Regeneration, Entgiftung und Gewichtskontrolle.